

Presse-Information

KulturRegion FrankfurtRheinMain lädt zur Auftaktveranstaltung des Jahresprogrammes von „Burgen, Schlösser & Paläste“ auf Schloss Kranichstein ein.

(Frankfurt 06.05.2010) Am 09. Mai 2010 findet auf Schloss Kranichstein ein „**Frühstück zur Parforcejagd - Eine Spurenlese barocker Jagdkultur**“ statt.

Gemeinsam mit der *Stiftung Hessischer Jägerhof- Jagdschloss Kranichstein* – möchten wir Ihnen diesen Auftakt unseres Jahresprogrammes „Orte der Macht – Orte der Pracht“ vorstellen.

Die einstige landgräfliche und großherzogliche Residenzstadt Darmstadt war im 18. und 19. Jahrhundert von einer Vielzahl an Jagd- und Lustschlössern umgeben. Eines der wichtigsten Jagdschlösser bildete der Kranichstein in unmittelbarer Nähe zur Residenzstadt gelegen, inmitten des Kranichsteiner Forst.

Unsere Auftaktveranstaltung ist daher aus gutem Grund Schloss Kranichstein gewidmet, denn in der Jagd und der Besetzung des Landes mit fürstlichen Schlossbauten spiegelt sich eindringlich die Beherrschung des fürstlichen Territoriums durch den Landesherrn und dessen Macht.

Das Jagdfrühstück war in der Zeit des Barock wesentlicher Bestandteil des Zeremoniells einer Hetzjagd. Es ist in seiner dramaturgischen Abfolge ein Abbild der absolutistischen Gesellschaft und zeigt die symbolische, ästhetische, hierarchische und moralische Funktion von Speisen.

Mit Kost- und Hörbeispielen führt der Vortrag in die Moden und Vorbilder des 18. Jahrhunderts bei Hofe ein, von der Flucht vor der erdrückenden Etikette bis hin zur Gestaltung barocker Gärten. Die Besucher können kleine Proben eines solchen Frühstücks vergleichend erschmecken und ohne Beherrschung der höfischen Etikette aufessen. Begleitet werden die Kostproben von Geschichten über die damaligen Gebräuche und das Verhältnis der Gesellschaft zur Natur und den Speisen.

Vortrag und Speisen werden durch Onno Faller, Dorothee Becker und die Gesellschaft für Kochen als Kunstgattung serviert.

[Anmeldung erforderlich, da Teilnehmerzahl begrenzt, unter Tel. 06151/971118-0](#)

Presse-Kontakt:

KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH, Poststr. 16, 60329 Frankfurt a. M.
E-Mail: info@krfrm.de



KulturRegion
FrankfurtRheinMain

GartenRheinMain
Vom Klostergarten zum Regionalpark

Freiheit des Geistes
Geist der Freiheit

ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR
RHEIN - MAIN

ZU GAST
IN DER
REGION Kultur mit allen
Sinnen genießen!

Starke Stücke
Internationales Kinder- und
Jugendtheaterfestival Rhein-Main